

Informationen gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Benutzer der ITB Match & Meet Tools

Datenschutz hat bei der Messe Berlin GmbH (im Folgenden „**Messe Berlin**“) hohe Priorität. Diese Datenschutzhinweise informieren über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des ITB Match & Meet Tools. Diese Hinweise ergänzen die allgemeinen [Datenschutzhinweise](#) auf der Webseite der Messe Berlin.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO): Messe Berlin GmbH, Messedamm 22, 14055 Berlin, E-Mail: info@messe-berlin.de. **Datenschutzbeauftragter:** gemeinsamer Datenschutzbeauftragter (Anschrift: wie zuvor; E-Mail: datenschutz@messe-berlin.de).

2. Kategorien und Herkunft der personenbezogenen Daten

Die Messe Berlin erhebt und verarbeitet im Zusammenhang mit der Anmeldung und Nutzung des ITB Match & Meet Tools folgende personenbezogene Daten der Benutzer: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, berufliche Interessen und Position im Unternehmen. Darüber hinaus werden weitere freiwillige Angaben wie Profilbild, Herkunftsland, Jobtitel, Angaben über die Social-Media-Präsenz, Webseite, Kalenderinformationen, Messebesuchsinteressen und die gemeinsamen Kontakte des Benutzers mit anderen Nutzern abgefragt. Das Tool wird durch die Eyeled GmbH, Science Park 1, 66123 Saarbrücken betrieben, die bei der Datenverarbeitung im Auftrag und nach den Weisungen der Messe Berlin GmbH als deren Auftragsverarbeiterin auf der Grundlage einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 (3) DS-GVO handelt.

Für die Kontaktaufnahme mit anderen Teilnehmern und innerhalb der Chat-Funktion werden außerdem zusätzlich folgende Daten verarbeitet: Nachrichten-Text, Empfänger, Zeitpunkt des Versands einer Nachricht, Zeitpunkt des Lesens einer Nachricht. Mit bestehenden Kontakten können die Benutzer Terminvereinbarungen treffen. Bei der Nutzung dieser Funktion werden folgende Daten verarbeitet: Titel, Ort, Beschreibung, Datum, Uhrzeit, Dauer und Teilnehmer des Termins.

Für den Zugang, die Authentifizierung, den Betrieb und die Sicherheit der Veranstaltungsplattform werden weitere technische Nutzungsdaten der Teilnehmer, wie Benutzername, Passwort, IP-Adresse sowie Logdaten des Systems verarbeitet.

Für die Navigation im ITB Match & Meet Tool und für die Bereitstellung einiger Dienste werden automatisch Daten durch den Einsatz von Cookies und anderen Technologien erfasst. Detaillierte Informationen dazu befinden sich in der Cookie-Richtlinie.

Die bei der Nutzung des Tools erhobenen Daten werden sowohl auf dem Gerät des Benutzers als auch auf dem Server der Eyeled GmbH verarbeitet.

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Messe Berlin verarbeitet die personenbezogenen Daten gemäß Abschnitt 2 für die Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses zwischen der Messe Berlin und dem Benutzer (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) (b) DS-GVO). Die für den Betrieb des ITB Match & Meet Tools erforderliche Datenverarbeitung gemäß Abschnitt 2 erfolgt im berechtigten Interesse der Messe Berlin an der Gewährleistung des Betriebs (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) (f) DS-GVO).

4. Kategorien der Empfänger der Daten

Die im Profil veröffentlichten Daten sind für andere Teilnehmer der Veranstaltung weltweit sichtbar. Detaillierte Informationen dazu befinden sich in den Teilnahmebedingungen.

Zur Ausführung bestimmter Verarbeitungstätigkeiten (insbesondere Kommunikation, Hosting und IT-Support), werden externe Dienstleister eingesetzt, die die personenbezogenen Daten im Auftrag der Messe Berlin im Sinne der Art. 28 (3) DS-GVO verarbeiten (sog. „Auftragsverarbeiter“).

5. Datenübermittlung in Drittländer

Einige der Teilnehmer und Auftragsverarbeiter haben ihren Sitz in Drittländern außerhalb der EU, die nicht das gleiche Datenschutzniveau für personenbezogenen Daten bieten wie die EU, insbesondere aufgrund des Fehlens eines gesetzlichen Rahmens, unabhängiger Aufsichtsbehörden oder Datenschutzrechte und Rechtsbehelfe. Die Übermittlung personenbezogener Daten in solche Drittländer erfolgt, soweit in Bezug auf das Drittland bzw. die Organisation ein Beschluss der Europäischen Kommission über das Bestehen eines angemessenen Schutzniveaus (Art. 45 (3) DS-GVO) vorliegt und ansonsten vorbehaltlich geeigneter Garantien im Sinne von Art. 46 DS-GVO, insbesondere die von der Europäischen Kommission genehmigten Standarddatenschutzklauseln gemäß Art. 46 (2) (c) DS-GVO und ggf. zusätzliche Maßnahmen, wenn nötig. Von den Garantien kann eine Kopie angefragt werden (z.B. per E-Mail – für Kontaktdaten siehe Abschnitt 1 oben).

6. Speicherdauer

Die in Abschnitt 2 genannten technischen Nutzungsdaten und die gespeicherten personenbezogenen Daten werden zum 31. Oktober 2025 gelöscht, bis der in der ITB Berlin Communication Package vertraglich vereinbarte Service erbracht ist. Soweit die Verarbeitung aufgrund des berechtigten Interesses der Messe Berlin erfolgt, werden die betreffenden Daten nach Erhalt des Widerspruchs nicht mehr für den damit verbundenen Zweck verarbeitet und ggf. gelöscht, es sei denn es liegen gesetzliche Ausnahmetatbestände vor. Ungeachtet dessen werden die Daten, hinsichtlich derer handels- oder steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten bestehen, erst nach Ablauf der gesetzlichen Fristen (grds. 6 oder 10 Jahre) gelöscht.

7. Datenschutzrechte

Zur Wahrnehmung der folgenden Rechte können betroffene Personen jederzeit den Verantwortlichen kontaktieren (Kontaktdaten siehe Abschnitt 1 oben).

Betroffenenrechte gemäß Art. 12-21 DS-GVO: Das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung, Löschung und Datenübertragbarkeit sowie auf Einschränkung der Verarbeitung. Wenn eine Einwilligung erteilt wurde, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung auf der Rechtsgrundlage des berechtigten Interesses beruht (siehe Abschnitt 3 oben), besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.

Sofern eine betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, hat sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde ihrer Wahl (Art. 77 DS-GVO).
